

**Von deutschsprachigen Minderheiten zu Minderheiten in Deutschland:
Sprache und Identität in Migrationskontexten**

Dr. Patrick Wolf-Farré (Universität Duisburg-Essen)

In diesem Vortrag werden zwei Forschungsansätze zu Sprache und Identität in unterschiedlichen Migrationskontexten präsentiert: Im Projekt „Sprache und Selbstverständnis der Deutschchilenen“ (vgl. Wolf-Farré 2017) wurden Sprachbiografien der deutschstämmigen Minderheit in Chile untersucht, um einen Einblick in eine gegenwärtige „Sprachinsel“ zu erhalten. Dabei zeigt sich u.a., dass das häufig vorausgesetzte dichotome Verhältnis von ‚eingewanderter Sprache und Kultur‘ und ‚autochthone Sprache und Kultur‘ weit vielschichtiger und schwieriger abzugrenzen ist. Entsprechend verfolgt das Forschungsprojekt „Sprache, Herkunft und Identität in superdiversen Jugendgruppen“, das derzeit als Habilitationsprojekt am Institut für DaZ/DaF der Universität Duisburg-Essen verfolgt wird, einen holistischeren Ansatz: Hier soll die zu untersuchende Gruppe, nämlich die regelmäßigen Besucherinnen und Besucher eines Jugendzentrums in Hamburg, in ihrer sprachlichen und kulturellen Komplexität insgesamt im Zentrum stehen, also ohne eine vorherige Aufteilung in verschiedene Migrationshintergründe oder Sprachgruppen. Ziel ist es, Einblicke in den Zusammenhang von Sprachgebrauch und Identitätskonstruktion der Jugendlichen zu bekommen. Dabei steht besonders die Frage im Vordergrund, welcher sprachlichen Stile die Jugendlichen sich bedienen, um Identitäten zu konstruieren und sprachlich auszuüben. Die Datenerhebung soll anhand ethnographisch geprägter Ansätze zur Erforschung superdiverser Gruppen (vgl. Blommaert / Rampton 2016), sowie (sozio)linguistischen Methoden zur Untersuchung des Sprachstils (vgl. Auer 2007, Coupland 2007) erfolgen.

Literatur

- Auer, Peter (Hrsg.) (2007): *Style and Social Identities. Alternative Approaches to Linguistic Heterogeneity*. Berlin: De Gruyter (Language, Power and Social Process 18).
- Blommaert, Jan / Rampton, Ben (2016): „Language and Superdiversity“, in: Arnaut, Karel / Blommaert, Jan / Rampton, Ben / Spotti, Massimiliano (Hrsg.): *Language and Superdiversity*. New York / London: Routledge, 21–48.
- Coupland, Nikolas (2007): *Style: Language Variation and Identity*. Cambridge: UP (Key Topics in Sociolinguistics).
- Wolf-Farré, Patrick (2017): Sprache und Selbstverständnis der Deutschchilenen. Eine sprachbiografische Untersuchung. Heidelberg: Winter (Schriften des Europäischen Zentrums für Sprachwissenschaften (EZS), 6).